

Wie lieben Engel?

Schule, Probleme namens Jungs und Enthüllungen

Von abgemeldet

Kapitel 6: Kapitel 6

Kapitel 6: Lazy

Sasori sprang vor und packte Deidara am Kragen. "Was fällt dir ein? Wie kannst du mit ewig existierender Kunst so umgehen??? He?"

Deidara schrumpfte unter den Blicken von Sasori. "Ähem..." Deidara stockte, doch dann sagte er selbstsicher: "Kunst ist etwas für den Augenblick und nicht für die Ewigkeit!"

"Das stimmt nicht, Blondie! Red nicht solchen Schwachsinn!!"

Während also Deidara und Sasori sich wegen ihrer Kunst die Köpfe einschlugen, stand Naruto bei Konan auf dem Gang.

"Konan... kennst du diesen Pain?" wollte Naruto wissen.

"Nicht direkt. Weißt du, ich hab ihn erst ein paar Mal getroffen, aber ich finde, er ist sehr süß! Nur seine Clique... diese Akatsuki... machen mir Sorgen." Antwortete sie wahrheitsgemäß.

Naruto bedankte sich und schritt nun zu Zimmertür Nummer hundertzwanzig. Auf dem Türschild stand: Pain. Naruto zögerte, doch schließlich klopfte er an. Als ein genervtes "Ja?" ertönte, biss sich Naruto auf die Unterlippe und trat ein. Pain war schon im Bett. Na ja, dummerweise nur in Boxershorts gekleidet, sodass Naruto schluckte und stotterte. Pain sah auf.

"Oh, Naruto-kun... du bist es! Was verschafft mir die Ehre?" fragte er spöttisch und setzte sich auf.

Naruto stotterte immer noch leise, bekam aber ein "Hallo" über die Lippen. Pain zog die Augenbrauen hoch und grinste dann. "Naruto-kun, willst du dich vielleicht zu mir auf's Bett setzen?" fragte er feixend.

Naruto ließ augenblicklich rot an und ging mit wackligen Knien zu dem Bett. Durch seine Nervosität stolperte er und flog somit Pain direkt in die Arme, der den Blonden bereitwillig auffing.

"So stürmisch? Ich dachte, du bist eher schüchtern." Lachte Pain.

Naruto war mittlerweile so rot wie eine Tomate und sagte keinen Ton mehr. Wo war der fröhliche, repsektlose Naruto geblieben? Fragte er sich selber.

Pain tätschelte Naruto und grinste weiterhin.

"Ähem... du ... ich... du... bist... ähem..." Solche Wortfetzen verließen Naruto's Mund innerhalb der nächsten Sekunden.

Pain lachte. "Naruto-kun, willst du vielleicht mit mir ausgehen? Ich lad dich ein." Bot der Ältere - natürlich grinsend - an.

Naruto war inzwischen nicht mal mehr mit einer Tomate zu vergleichen. Er war roter als rot.

Sprachlos nickte er.

"Gut. Das ist gut. Sehr gut." Feixte Pain. "Morgen zum Frühstück im Café Amore. Neun Uhr." Legte der Siebzehnjährige fest.

Naruto sah verblüfft zu ihm hoch. "Aber... aber... wir haben doch Unterricht!" protestierte er.

"Na und, Kleiner? Was ist schon dabei? Sei doch nicht so kleinkariert!" sagte Pain bestimmt.

Naruto's Entscheidung stand schon längst fest. Pain hatte Recht - was war schon dabei?

Naruto nickte. Pein lächelte zufrieden.

"Und nun, Naru-chan, geh ins Bett. Ich muss noch einige Dinge erledigen." Meinte Pain und brachte ihn vor die Tür.

Blitzschnell drückte er Naruto noch einen Kuss auf den Mund, ehe er die Tür vor dessen Nase zuschlug.

Naruto taumelte betäubt zu seinem Zimmer.

"Hey Naru-chan!" rief Itachi, als er das Zimmer betrat.

Naruto antwortete nicht, sondern taumelte weiter auf sein Bett zu. Itachi runzelte die Stirn. Was hatte Naruto denn? Itachi dachte an Pain's Warnung, den Jungen nicht anzurühren, dass er ihm allein gehöre. Itachi schnaubte. Na gut, dachte er sich, sollte Naruto entscheiden, mit wem er lieber eine Nacht verbringen würde: Ihm oder seinem Leader. Er würde jedenfalls nicht so schnell aufgeben.

The next day...

Naruto war so aufgeregt, dass er gar nichts mitbekam, was man ihm sagte. Itachi wurde komplett ignoriert. Dieser war frustriert und ging schließlich in seinen Unterricht, während Naruto das Internat heimlich verließ und das besagte Café suchte. Er musste nicht lange suchen, da fand er es schon.

Er trat ein. Im letzten Moment überkamen ihn Zweifel. Was, wenn Pain nicht kommen würde? Wenn er sich lustig über ihn machen würde? Naruto dachte nicht weiter darüber nach, sondern sah sich im Café um. Pain saß in der äußersten Ecke und winkte, als er Naruto erblickte. Unsicher setzte sich Naruto zu ihm.

"Ich hab schon für uns bestellt. Ein Frühstück für dich inklusive heißer Milch und für mich einen Kaffee." Erklärte der Ältere. Naruto konnte nur nicken, so sprachlos war er. Naruto war die ganze Situation absolut peinlich. Er vermied den Blickkontakt mit dem älteren Schüler und konzentrierte sich vorwiegend auf seine Füße.

Pain beobachtete dieses Schauspiel amüsiert und sprach Naruto schließlich darauf an.

"Naru-chan, warum bist du denn so nervös?"

"Ich bin doch überhaupt nicht nervös!" rief Naruto aus und wurde rot wie eine Tomate.

Pain grinste. "Oh doch, du bist knallrot, Naru. Bist du sicher, dass du kein Fieber hast?" Und mit diesen Worten beugte sich Pain über den Tisch und legte Naruto seine Hand auf die Stirn, woraufhin Naruto schwindlig wurde. Sein Gesicht war dem seines Mitschülers nur wenige Zentimeter entfernt.

"Pain-sama... ich... ich..."

"Ja, Naru-chan?"

Naruto sah auf und versuchte seine gemischten Gefühle gegenüber dem Älteren unter Kontrolle zu halten. "Du ... du gehörst doch zu Akatsuki, oder, Pain-sama?" Daraufhin kam keine Antwort. Naruto senkte seinen Blick wieder und wartete auf die Reaktion.

"Sieh mich an, Naruto-kun" verlange Pain leise, aber sehr bestimmt.

Naruto wusste nicht, was ihn dazu bewog, sofort aufzusehen, aber er tat es.

Der Orangehaarige grinste leicht und strich sich selbstsicher durch die Haare.

Naruto sammelte all sein impulsives Verhalten und bereitete sich darauf vor, dem Gepierchten eine gepfefferte Aussage zu geben, wenn dieser ihm nicht dazwischen gefunkt wäre.

Denn plötzlich beugte sich Pain zu ihm rüber und...